Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Dank	7
Einleitung	10
Kornblume und Wasserkur – Die Geschichte der alternativen	
Heilkulturen in Böhmen	13
Heilkundige Bauern und unsichere Ärzte (1820–1880)	13
Entschlossene Laien, planlose Bürokraten,	
verbitterte Ärzte (1880–1902)	20
Der Kampf um die Deutungshoheit (1902–1918)	26
Neuer Staat – alter Kampf (1918–1933)	36
Auf dem Weg ins »Großdeutsche Reich« (1933–1938)	45
Heilpraktikerschaft im Reichsgau Sudetenland (1938/39–1945)	49
Die Situation im »Reichsprotektorat Böhmen	
und Mähren« (1939–1945)	60
Nachkrieg	64
aionhaillean da in Östomaisha Enhlanda Klainstaat Ostmanla	
Laienheilkunde in Österreich: Erblande, Kleinstaat, Ostmark, Zweite Republik (ca. 1850 – ca. 2000)	68
Zwischen bäuerlicher Tradition, Lebensreform und	00
Industrialisierung (1850–1918)	68
Laienheilkunde im Zwergstaat (1918–1938)	93
»Großdeutsche« Heilpraktik im Nationalsozialismus (1938–1945)	
Verbote und Triumphe (1945 bis in die Gegenwart)	129
Emanzipation im Hinterland: Posen	147
1	
Deutsches »Reichsland«, französische Provinz,	
nationalsozialistischer Mustergau: Elsass-Lothringen	167
Zum Vergleich: Die Situation in Luxemburg	185
Zusammenfassung und Schlusswort	194
A11	100
Abkürzungsverzeichnis	199
Abbildungen	200
Abbitautigeti	200
Bibliographie	208
510 61 up 1110	200
Register	279